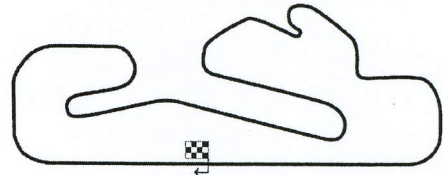




Nico Rosberg will auch in Estoril ganz oben stehen

Streckenlänge: 4,140 km
Lap record: noch nicht gefahren



Die Saison in der Formel 3 Euro Serie ist noch jung, und doch hat sich in den ersten beiden Rennen gezeigt, wer in dieser Saison um den Titel mitkämpfen wird. Wer hier gewinnen will, muss an einem vorbei: Nico Rosberg (Team Rosberg). Er bewies mit seinen beiden Siegen auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg eindrucksvoll, dass er dieses Jahr zu den Titelanwärtern zählt und führt souverän die Punktetabelle an. Doch die Zweitplatzierten, Alexandre Prémat im ersten - und Jamie Green (beide ASM Formule 3) im zweiten Rennen machten deutlich, dass der Weg zum Titel kein Spaziergang für den Sohn des ehemaligen Weltmeisters Keke Rosberg wird. Bei beiden Siegen hatte Rosberg kaum mehr als eine Sekunde Vorsprung als er die Ziellinie überquerte.

„Diese Abstände zeigen, wie hoch die Leistungsdichte in der wichtigsten Nachwuchsserie Europas ist,“ so Serienmanager Manfred Hahn. Noch eindrucksvoller zeigte sich das im Qualifying zum zweiten Rennen. 18 Fahrzeuge lagen dort innerhalb einer Sekunde. „Sich ständig mit den besten Nachwuchsfahrern der Welt zu messen, das ist die Herausforderung und eine gute Schule,“ bemerkte der Doppelsieger von Hockenheim Nico Rosberg. „Denn wer in der Formel 3 Euro Serie vorn dabei ist, der empfiehlt sich für höhere Aufgaben – die Formel 1 oder auch die DTM.“

Die Formel 3 Euro Serie wird live nach Deutschland, Frankreich und Finnland übertragen.

Sendezeiten (cet.):	Samstag, 1. Mai	Sonntag, 2. Mai
Premiere (D)	14:00 – 15:00 Uhr	11:30 – 12:30 Uhr
Sport+ (F)	14:15 – 15:00 Uhr	11:30 – 12:15 Uhr
Finish Sports Channel (FIN)	14:20 – 14:50 Uhr	11:45 – 12:15 Uhr

Formula 3 Euro Series

Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel.: +49(0)6 11/3 41 17 70
Fax: +49(0)6 11/3 41 17 77
media@f3euroseries.com